Objekt:	Eisenblechstielpfanne mit gepresster Randinschrift von 1916
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Haus-, Hof-, Feldwirtschaft und Handwerk
Inventarnummer:	BMBU 2013-259

Beschreibung

Bratpfanne, gepresstes Eisenblech mit ebenfalls gepresster Inschrift am oberen Pfannenrand umlaufend in Versalien: GAB KUPFER FÜR DAS EISEN HIN / IM WELTKRIEG 1916 / DER DEUTSCHEN HAUSFRAU OPFERSINN.
Pfannenstiel angenietet, an drei Stellen fixiert. Motivische Gestaltung ebenfalls durch Pressung erfolgt. Ausgestanzter Schwertumriss im Pfannengriff; zudem erhabene Darstellung von bewaffnetem Soldaten und Hausfrau mit Pfanne, einander die Hand reichend.
Derartige Bratpfannen waren im Zuge von Buntmetallsammlungen für Kriegszwecke während des Ersten Weltkrieges ausgegebene Ersatzprodukte, welche in großer Serie produziert wurden.
Die Pfanne gelangte 1975 als Schenkung aus Altenweddingen in den Museumsbestand. Eine zweite Pfanne der selben Machart liegt in der hiesigen Sammlung vor.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisenblech, geprägter Schriftzug
Maße:	Gesamtlänge mit Griff: 502 mm, Durchmesser: 273 mm, Höhe: 30 mm

Ereignisse

Empfangen	wann	1916
	wer	

wo Altenweddingen

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Bratpfanne
- Eisenblechprodukt
- Kupfergeschirrabgabe
- Opfersinn
- Pressware
- Waffenproduktion